

Checkliste – Silvester mit Katze

Die Menschen feiern, die Tiere leiden. Es ist die Nacht voller Angst und Stress.



Wir haben einige Tipps zusammengestellt, wie Sie Ihrer Katze an Silvester den Stress etwas nehmen können und ein wenig Entspannung in die Situation bringen. Vor allem aber: Sichern Sie Ihr Tier, bieten Sie Ihrer Katze einen Ort der Sicherheit.

Aber Sie müssen nicht tatenlos zusehen, Sie können Ihrem Hund helfen, Silvester entspannter zu überstehen.

- Die Gefahr ist groß, dass Katzen vor Schreck entlaufen oder sich durch Feuerwerk verletzen - behalten Sie auch Freigängerkatzen an Silvester im Haus. Bitte bedenken Sie, dass auch „coole“ Freigänger diese enormen Geräusche nicht gewohnt sind.
- Fenster, Türen und Katzenklappe sollte fest verschlossen sein.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Stubentiger für den Notfall den PetGuard-Anhänger trägt und legen Sie Ihre PetGuard Notfallkarte bereit (nur für den Ernstfall, falls sie doch entwischt!)
- Bieten Sie Ihrer Katze in der Silvesternacht einen besonderen Rückzugsort: Mit Lieblingskörbchen, Wasser, Spielzeug und Leckerli. (Am besten vorher schon üben, damit sie bspw. bei geschlossenen Rollläden nicht in Panik gerät)
- Schließen Sie Ihre Katze nicht in einen Raum ein, sie soll die Möglichkeit haben, zu Ihnen zu kommen.
- Schauen Sie regelmäßig nach Ihrem Tier, lassen Sie es an diesem Abend nicht alleine und behalten Sie Ihre Routine bei. Wenn die Katze merkt, dass Sie sich verändern, verunsichert das umso mehr.
- Bleiben Sie selbst ruhig und gelassen. Schimpfen Sie nicht mit Ihrem Hund, er braucht Sie jetzt besonders als Freund.
- Musik kann helfen, den Lärm von draußen zu überdecken.
- Sollten Sie Beruhigungsmittel wie Bachblüten oder Medikamente einsetzen, beachten Sie bitte, dass diese auch Nebenwirkungen haben können. Klären Sie dies bitte vorher mit Ihrem Tierarzt ab.

Wir wünschen Ihnen eine ruhige und entspannte Silvesternacht mit Ihrem Liebling.